

330761-2026 - Result

**Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services –
Bundespolizeiinspektion See - Sanierung und Umbau Geb. 78 mit Neubau energiezentrale -
Objektplanung Gebäude und Innenräume
OJ S 93/2026 15/05/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben vertreten durch Gebäudemanagement
Schleswig-Holstein AöR
Email: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de
Legal type of the buyer: Central government authority
Activity of the contracting authority: Public order and safety

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bundespolizeiinspektion See - Sanierung und Umbau Geb. 78 mit Neubau
energiezentrale - Objektplanung Gebäude und Innenräume
Description: Sanierung und Umbau Geb. 78 zu einem Lehrsaalgebäude und Neubau einer
notwendigen Energiezentrale - Objektplanung Gebäude und Innenräume Leistungsphasen 5-9
bei Gebäude 78 und Leistungsphasen 2-9 bei Energiezentrale, Besondere Leistungen
Procedure identifier: f4f533b7-f961-484a-a36f-099dbda833f5
Internal identifier: FG 2884 25D00464
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with
negotiation

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection
services

2.1.2. Place of performance

Town: Neustadt in Holstein
Postcode: 23730
Country subdivision (NUTS): Ostholstein (DEF08)
Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:
Directive 2014/24/EU
vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Bundespolizeiinspektion See - Sanierung und Umbau Geb. 78 mit Neubau energiezentrale - Objektplanung Gebäude und Innenräume

Description: Gegenstand ist die umfassende bauliche, funktionale und technische Sanierung des Gebäudes 78 auf dem Gelände der Liegenschaft Neustadt i. H. Ziel ist der Umbau zu einem modernen, barrierefreien Lehrsaal- und Ausbildungszentrum. Das Bestandsgebäude ist ein zweigeschossiger, nicht unterkellelter Mauerwerksbau mit flach geneigtem Dach und einer klar gegliederten, funktionalen Kubatur aus den 1970er-Jahren. Es verfügt derzeit über eine veraltete Grundrissstruktur mit überwiegend kleinen Büroräumen und unzureichender technischer Ausstattung. Im Zuge des Umbaus wird die äußere Kubatur erhalten, die innere Struktur vollständig erneuert und die Geschosse werden neu zониert, um Unterrichts-, Verwaltungs-, Aufenthalts- und Technikbereiche klar zu trennen. Akustik, Beleuchtung und Raumklima werden durch akustisch optimierte Decken und moderne Beleuchtungssysteme an die Anforderungen des Unterrichts- und Ausbildungsbetriebs angepasst. Vorgesehen sind ein Windfang mit Aufzug sowie barrierefreie Zugänge innen und außen gemäß DIN 18040-1 und BIMA-Standard ZK-B2. Zwei außenliegende Fluchttreppen, neue Brandschutztüren, angepasste Rettungswege und die Umsetzung des Brandschutzkonzepts einschließlich Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtung werden realisiert. Der Rückbau der alten Innenwände erfolgt zugunsten neuer Raumtrennungen nach Raumfunktionsprogramm, einschließlich Aufständigung der Böden zur Leitungsführung. Die energetische Sanierung erfolgt gemäß EEFB (Ziel EGB 55). Geplant sind neue Fenster und Türen mit Dreifachverglasung, eine Dachabdichtung mit Aufdachdämmung sowie eine vorgehängte hinterlüftete Fassade mit Wärmedämmung. Vorgesehen ist eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, eine Kälteanlage sowie neue Heizkörper mit Anschluss an die Fernwärmeversorgung (MHKW Neustadt). Die Elektroinstallation umfasst eine neue NSHV, strukturierte IT- und Datenverkabelung (CAT7, LWL) gemäß IT-Richtlinien des Bundes sowie eine Gebäudeautomation nach GA-Handbuch. Besondere Räume werden für maritime Simulatoren, Medientechnik, Netzwerk- und Präsentationssysteme geplant. Die funktionale Raumtrennung berücksichtigt Unterricht, Verwaltung und Technikbereiche. Barrierefreie Zuwegungen, Park- und Fahrradstellplätze sowie die Neuverlegung von Leitungen (Strom, Daten, Fernwärme, Kälte) einschließlich Oberflächenentwässerung mit Einleitung in das bestehende Regenwassernetz sind Bestandteil der Maßnahme. Nachweislich KMF-haltige Dämmstoffe erfordern Maßnahmen nach TRGS 521 bei Eingriffen; Restunsicherheiten bestehen bei verdeckten Bauteilschichten. Die BNB-Kriterien werden berücksichtigt. Die Planung erfolgt unter Beachtung von RBBau, BFR GBestand und der Integration sämtlicher Fachplanungen (TGA, Tragwerk, Brandschutz, Bauphysik, Schallschutz, Akustik) sowie der Anforderungen aus Arbeitsschutz und Nutzerwünschen (z. B. Farbkonzept). Weiterhin vorgesehen sind die Erstellung eines digitalen Raumbuchs, die Mitwirkung bei der Bestandsdokumentation, die Wahrnehmung der Aufgaben des SiGeKo sowie die Unterstützung bei Fördermittelabrufen. Die Planung erfolgt gemäß den Vorgaben der BIMA mit erhöhten Anforderungen an Funktions- und Zugriffssicherheit. Energiezentrale (separates Teilprojekt): Errichtung einer neuen Energiezentrale in Modulbauweise oberhalb des bestehenden Betriebsstofflagers. Der Standort ist als Altlastfläche (PFAS-Verdacht) klassifiziert; eine bodenchemische Untersuchung und Sanierungsmaßnahmen sind vor Baubeginn erforderlich. Geplant sind Aushub bis 0,8 m Tiefe, Nachverdichtung, Winkelstützen, Wiederverfüllung gemäß BBodSchV sowie die Wiederherstellung mit Wegen und Grünflächen. Vorgesehen sind eine Mittelspannungs- und Niederspannungsschaltanlage, etwa drei Transformatorzellen, eine teilweise Eigenstromversorgung durch eine PV-Anlage sowie der Anschluss an das 30-kV-Netz der Stadtwerke Neustadt. Zeitliche Eckdaten: Baubeginn: 1. März 2027, Bauende: 31. Januar 2030
Internal identifier: FG 2884 25D00464

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.2. Place of performance

Town: Neustadt in Holstein

Postcode: 23730

Country subdivision (NUTS): Ostholstein (DEF08)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: 0

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 0

Criterion:

Type: Quality

Description: 0

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 1

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes, Bundeskartellamt

Information about review deadlines: "Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU."

Organisation whose budget is used to pay for the contract: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben vertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

6. Results

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.

The reason why a winner was not chosen: Decision of the buyer, because of a change in needs

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

8. Organisations

8.1. ORG-0004

Official name: Vergabekammer des Bundes, Bundeskartellamt

Registration number: t:022894990

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499-163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0007

Official name: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben vertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Registration number: t:0228377870

Postal address: Küterstraße 30 Küterstraße 30 Küterstraße 30

Town: Kiel

Postcode: 24103

Country subdivision (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Country: Germany

Email: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de

Telephone: +49 431-599-2300

Buyer profile: <https://www.gmsh.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation whose budget is used to pay for the contract

8.1. ORG-0008

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 9240cf90-eee5-47fc-933f-420df1f34826 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 13/05/2026 12:13:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 330761-2026

OJ S issue number: 93/2026

Publication date: 15/05/2026